

Unsere Personalampel

Im Empfangsbereich der Kita ist eine Ampel aufgestellt, welche Ihnen den aktuellen Personalstand im Kindergarten anzeigt.

Immer wieder treten Personalausfälle in der Kita auf. Überschreiten diese eine gewisse Anzahl an Personen, so sind Maßnahmen notwendig, um die Arbeit mit Ihren Kindern, deren Aufsicht und Sicherheit gewährleisten zu können.

Bei Personalausfällen greift der Notfallplan, d. h. bestimmte Maßnahmen müssen ergriffen werden, wenn Mitarbeiter fehlen.

Kindergarten

Unsere Einrichtung ist folgendermaßen personell aufgestellt (Stand Sep2023)

Kindergarten, 3 Gruppen:

- Eine pädagogische Fachkraft in (fast) Vollzeit
- 5 pädagogische Fachkräfte in Teilzeit
- Eine hauswirtschaftliche Mitarbeiterin
- Leitung als zusätzliche Springkraft

= insgesamt **8 Mitarbeiter/innen**

Im Bereich des Kindergartens, bei den 3 – 6jährigen Kindern greifen folgende Maßnahmen:

Es leuchtet „hoch“ grün = mindestens 6 - 7 Fachkräfte sind anwesend

Einsatz von Springkräften

Verschieben von Dienstzeiten

evtl. Aufbau von Überstunden

Es leuchtet gelb = noch 5 Fachkräfte sind anwesend

Einsatz von Vertretungskräften

Verschieben von Dienstzeiten,

Wegfall von Vor- u. Nachbereitungszeiten

Aufbau von Überstunden

Reduzierung von päd. Angeboten

Schließung von Funktionsräumen

Eingewöhnungen der Kinder müssen der Personalsituation angepasst, reduziert oder verschoben werden

Es leuchtet rot = noch 3 - 4 Fachkräfte sind anwesend

Einsatz von Vertretungskräften

Reduzierung der Öffnungszeiten

Reduzierung der zu betreuenden Kinder / Notgruppe

Anstehende Schließzeiten ausdehnen, z. B. bei Brückentagen, Feiertagen,

bei weiterem Personalausfall: Schließung einzelner oder mehrerer Gruppen

Die Gesamtheit unseres Kitateams umfasst viele Arbeitsverträge mit unterschiedlichsten Wochenarbeitsstunden. So kann es auch vorkommen, dass unterschiedliche Maßnahmen getroffen werden müssen, je nachdem welche Kollegen fehlen. Dieses Ampelsystem soll mithelfen, Sie für die personelle Situation innerhalb unserer Kita sensibel zu machen, so dass Sie sich schon oftmals vorab auf die Durchführung von Maßnahmen unseres Notfallplanes einstellen können.